

JUNKERWERK Linder GmbH + Co. KG

Verhaltenskodex

- Verhaltenskodex- Einführung
- Geheimhaltung, Ethik und Geschäftsgebaren
- Soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit
- Finanzielle Verantwortung
- Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz sowie Werksschutz
- Arbeitsbedingungen und Menschenrechte
- Verantwortung der Mitarbeiter
- Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion

Vorwort

Die Firma JUNKERWERK Linder GmbH + Co. KG, inklusive Produktionsstätten, verarbeiten Schaumstoff zu hochwertigen Produkten für die Automobilindustrie, die Industrie sowie für Sport- und Freizeitartikel.

Die gemeinsamen Leitsätze finden sich in der Unternehmenspolitik und den vereinbarten Zielen wieder.

Die Vorgaben dieser Unternehmensrichtlinie bilden einen einheitlichen Mindeststandard und sind verbindlich.

Alle Führungskräfte haben neben der Vorbildfunktion die Aufgabe, die Unternehmensrichtlinien ins Unternehmen zu tragen und die Einhaltung zu überwachen.

Diese Unternehmensrichtlinie legt die Rahmenbedingungen fest und dient als Leitfaden.

Diese Richtlinie ersetzt keine Handlungsanweisungen, Prozessbeschreibungen oder Verfahrensanweisungen sowie keine überbetrieblichen Gesetze oder Normen.

Sollte trotz gewissenhafter Prüfung die Richtlinie im Widerspruch eines Gesetzes stehen, hat das Gesetz die bindende Wirkung.

Verhaltenskodex- Einführung

Einhaltung von Gesetzen, Standards und Richtlinien

Alle JUNKERWERK Mitarbeiter haben sich an die jeweils geltenden Gesetze, Normen, Richtlinien und Prinzipien zu halten.

Es gelten die einheitlichen Leitsätze:

- Wir handeln verantwortungsbewusst.
- Wir erfüllen die Wünsche und Anforderungen der Kunden.
- Wir leben die Unternehmenspolitik.
- Wir übernehmen soziale Verantwortung.
- Wir handeln kostenbewusst.
- Wir arbeiten zusammen, verantwortungsvoll und schützen die Menschenrechte.

Geheimhaltung, Ethik und Geschäftsgebaren, Verantwortung der Mitarbeiter

Geheimhaltung und Datenschutz

Innerhalb der Grenzen der geschäftlichen Vertraulichkeit wird eine transparente Kommunikation betrieben.

Die Regelungen zu Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen sind zu beachten. Datenschutzgesetze und Sicherheitsrichtlinien sind einzuhalten. Kundendaten unterliegen einem besonderen Schutz und werden eingeschränkt kommuniziert. Die private Nutzung von Internet, Soft- und Hardware ist nicht erlaubt.

Korruptionsprävention und Interessenskonflikte

Die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften zur Bekämpfung von Korruption sind einzuhalten. Interessenskonflikte sind auszuschließen. Das Risiko dieser Konflikte ist regelmäßig zu bewerten.

Geschenke und Sachzuwendungen über „normale“ Werbegeschenke dürfen nicht angenommen werden. Es darf keine verpflichtende Abhängigkeit entstehen. Straftaten gegen den Wettbewerb, Vorteilsgewährung, Bestechung und Bestechlichkeit sind zu unterlassen. Es ist alles zu unternehmen, um Betrug oder Untreue, sowie

sonstige Korruptionsstraftaten durch JUNKERWERK-Mitarbeiter oder sonstige Dritte zu verhindern.

Umgang mit Eigentum des Unternehmens, Plagiate

Alle Mitarbeiter gehen mit den Vermögensgegenständen von JUNKERWERK sorgsam um. Diebstahl wird zur Anzeige gebracht und hat strafrechtliche Konsequenzen. Werden Plagiate der Firmenprodukte entdeckt, werden diese zur Anzeige gebracht. Jeder Mitarbeiter teilt dem Unternehmen mit, wenn er Plagiatsvermutungen hat.

Innen- und Außenwirkung

Alle Mitarbeiter von JUNKERWERK und deren Vertreter arbeiten professionell und im Sinne des Unternehmens. Jeder Mitarbeiter trägt Verantwortung für den Erfolg des Unternehmens und für die Einhaltung der Unternehmensrichtlinie.

Ethische Rekrutierung

Der Einstellungsprozess erfolgt transparent, nachhaltig und unter ethischen Aspekten zur Vermeidung von Ungleichheiten.

Vertragsabschlüsse

Ziel bei Vertragsabschluss ist die Schaffung oder Aufrechterhaltung einer Kundenbeziehung unter Berücksichtigung langfristiger, verlustfreier, wirtschaftlicher Weiterentwicklung von JUNKERWERK.

Ausfuhrkontrollen und Wirtschaftssanktionen

JUNKERWERK führt Ausfuhrkontrollen durch um außen- und sicherheitspolitischen Risiken, sowie Wirtschaftssanktionen vorzubeugen und zu vermeiden. Zollrechtliche Informationen liegen vor und werden eingehalten.

Soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit, Arbeitsbedingungen und Menschenrechte

Diskriminierungsverbot

Die Diskriminierung von Mitarbeitern in jeglicher Form ist unzulässig. Dies gilt für Benachteiligung beispielsweise aufgrund Geschlecht, Rasse, Hautfarbe, Behinderung, Herkunft, Religion, Alter, Schwangerschaft oder sexueller Orientierung.

Arbeitszeiten

Die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und betrieblichen Bestimmungen zu Arbeitszeiten sowie Branchenstandards sind einzuhalten.

Löhne und Sozialleistungen

Die Firma JUNKERWERK vergütet die Arbeitsleistung nach geltenden gesetzlichen und betrieblichen Bestimmungen. Gesetzliche Sozialleistungen werden gewährleistet.

Umgang miteinander und Whistleblowing

Die Mitarbeiter der Firma JUNKERWERK achten auf einen fairen und respektvollen Umgang miteinander. Neue Mitarbeiter werden an die Abläufe und betrieblichen Besonderheiten sorgsam herangeführt. Whistleblower werden für Ihre Taten nicht belangt und werden vor Vergeltung geschützt.

Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen

Das Recht der Mitarbeiter auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen wird geachtet.

Verhinderung von Kinder- und Zwangsarbeit

Jede Form von Kinder- und Zwangsarbeit wird abgelehnt.

Menschenrechte

JUNKERWERK respektiert die international anerkannten Menschenrechte und richtet sein Handeln danach aus.

Rechte von Minderheiten und indigenen Völkern

JUNKERWERK respektiert die international anerkannten Völkerrechte zum Schutz von Minderheiten.

Frauenrechte

Frauen sind in jeglicher Hinsicht anderen Geschlechtern gleichgestellt.

Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion

Unser Engagement für eine vielfältige Belegschaft und ein angenehmes Arbeitsumfeld sind Bestandteil zur Förderung von zufriedenen und motivierten Mitarbeitern. In dieser Hinsicht sind Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion von großer Bedeutung.

Informationen und Kommunikation

Alle Mitarbeiter haben Zugang zu den Regelungen dieser Unternehmensrichtlinie.

Geschäftspartnern und Lieferanten steht diese Unternehmensrichtlinie gleichermaßen auf der Homepage zur Verfügung.

Qualität und Ausführung

Die Firma JUNKERWERK fertigt nachhaltige Produkte, die die vertraglich festgelegten Qualitätskriterien erfüllen und für ihren Verwendungszweck sicher genutzt werden können.

Förderung der Standards in der Lieferkette

Der Lieferant hat Kenntnisse von den Nachhaltigkeitsstandards und ist verpflichtet diese gleichermaßen zu beachten.

Umgang mit Hinweisen und Rückfragen

Begründete Verdachtsfälle von Verstößen gegen die Richtlinie sind zu melden.

Sanktionen

Im Falle von Verstößen wird abhängig von der Schwere des Verstoßes, das Recht vorbehalten, rechtliche Maßnahmen einzuleiten.

Finanzielle Verantwortung

Die finanzielle Verantwortung trägt gesamtunternehmerisch die Geschäftsleitung gemäß Handelsregister. Deren Bevollmächtigte, Prokuristen und in Vertretung handelnde Personen verantworten Handlungen im Rahmen ihrer Vollmachten bzw. Prokura.

Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz, Werksschutz

Gesundheit und Sicherheit

Die Firma JUNKERWERK gewährleistet als Arbeitgeber die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz im Rahmen der nationalen Bestimmungen und unterstützt die ständige Weiterentwicklung zur Verbesserung der Arbeitswelt.

Erforderliche Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen und Gesundheitsschäden werden umgesetzt, zugleich wird erwartet, dass die Mitarbeiter eigenverantwortlich handeln und die Bestimmungen einhalten.

Einsatz von privaten Sicherheitskräften

Außerhalb der normalen Arbeitszeiten sind Gelände und Gebäude geschützt und überwacht. Eintretende Ereignisse werden von privaten Sicherheitskräften registriert und verfolgt.

Umwelt- und Klimaschutz

Geltende Gesetze und Mindestregelungen zum Klima- und Umweltschutz sind zu befolgen.

Mit Ressourcen ist sparsam umzugehen und Abfälle sind zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Die Firma JUNKERWERK betrachtet seine Produktionsprozesse unter ganzheitlichen Gesichtspunkten und gestaltet diese ressourcenschonend und umweltbewusst.

Aktuell werden keine zu deklarierenden Stoffe gemäß Reach und keine Konfliktmaterialien eingesetzt.

Erneuerbare Energien

Der Einsatz von erneuerbaren Energien erfolgt im verfügbaren Umfang. Alle Prozesse werden überprüft, um erneuerbare Energien zu verwenden und um Treibhausgasemission zu verhindern.

Artenvielfalt, Land-, Wald- und Wasserrechte sowie Zwangsräumung

JUNKERWERK achtet die Land-, Wald- und Wasserrechte, betreibt kein Raubbau und keine Entwaldung, um Klimaziele zu erreichen. Zwangsräumungen sind weder geplant noch werden sie durchgeführt. Unsere Prozesse und unsere Entwicklung haben keinen Einfluss auf die Artenvielfalt.

Luft- und Bodenqualität

JUNKERWERK führt alle technischen Maßnahmen durch, um die Luftqualität nicht negativ zu beeinflussen und nur so viele Emissionen zu erzeugen, wie nach Stand der Technik für den Prozess notwendig ist. Der Prozess unterliegt einer ständigen Verbesserung.

Die Bodenqualität wird durch unsere Prozesse nicht beeinträchtigt. Es werden keine Stoffe in Böden abgelassen. Im Fall einer Haverie, ist ein Notfallprogramm und Schutzeinrichtungen vorhanden.

Wiederverwendung und Recycling

Die Verwertung der Produkte nach Lebensende, kann über die Verbrennung (Energierückgewinnung) erfolgen oder in kleinen Mengen dem Hausmüll hinzugefügt werden. Im Prozess selbst entstehen keine Abfälle. Neue Produkte werden auf Einsatz von Rohstoffen mit Recyclinganteil geprüft.

Chemikalienmanagement

JUNKERWERK setzt nur geringe Anteile an Chemikalien für den Prozess ein. Die Auswahl erfolgt verantwortungsbewusst und unterliegt einem standardisierten Freigabeprozess. Der Einsatz erfolgt unter den Aspekten des Umwelt- und Klimaschutzes.

Dekarbonisierung

JUNKERWERK reduziert den Co₂ Ausstoß, um einen Beitrag zur Einhaltung der Klimaziele zu erreichen

Lärmemissionen

JUNKERWERK erzeugt keine prozessbedingten Lärmemissionen. Zum Schutz der Nachbarn begrenzt eine Lärmschutzwand unsere Versorgungsanlagen.